

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, den 03.11.2020

A 66 Salzachtalbrücke: Wechselverkehrsführung per Knopfdruck*

Neues und einzigartiges Konzept auf der Salzachtalbrücke: Um situationsabhängig flexibel auf das Verkehrsgeschehen reagieren zu können, hat Hessen Mobil die Wechselverkehrsführung auf der Brücke automatisiert.

Bereits im November 2019 war eine Wechselverkehrsführung auf dem nördlichen Überbau der Salzachtalbrücke eingerichtet worden – für die Zeit des Abbruchs und Neubaus des südlichen Teils der Brücke. Bei der dreistreifigen Verkehrsführung kann der mittlere Fahrstreifen abhängig vom Verkehrsaufkommen jeweils in einer Fahrtrichtung als zweiter Fahrstreifen freigegeben werden. Die Umstellung von der einen in die andere Fahrtrichtung erfolgte bis jetzt zweimal täglich manuell vor Ort zu festen Zeiten.

Die Neuerung, flexibler auf Verkehrssituationen wie Unfälle und Staus reagieren zu können, wird dadurch möglich, dass zur Umschaltung keine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehr vor Ort sein müssen. Die Automatisierung des Verfahrens, das heißt die Steuerung aus dem Kontrollraum der Verkehrszentrale (VZH) in Frankfurt, erlaubt eine schnelle, kurzfristige Umstellung zu jeder Tages- und Nachtzeit. Der gesamte Prozess wird über Kameras im Kontrollraum der VZH überwacht.

*Die vorgenannte Meldung wurde von Hessen Mobil übernommen, wo die Maßnahme bis zum 31.12.2020 verantwortet wurde. Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung West, ist seit dem 1.1.2021 für das Autobahnnetz in Südhessen zuständig.

Pressekontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung West

presse.west@autobahn.de

www.autobahn.de/west